



Baden-Württemberg  
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

# **B 10, 4-streifiger Ausbau Eutingen - Niefern**

**Baubedingte Schallimmissionen**

## Inhaltsverzeichnis

<b>Allgemeines .....</b>	<b>3</b>
<b>Baulärm / Lärmbelastung während der Bauphase .....</b>	<b>4</b>
Allgemeines .....	4
Vorgehensweise bei der Baulärmabschätzung für den 4-streifigen Ausbau zwischen Eutingen und Niefern.....	5
Ergebnisse der Baulärmabschätzung .....	7
<b>Anlage 1.....</b>	<b>9</b>
Immissionsricht- und Korrekturwerte nach AVV Baulärm.....	9
Immissionsrichtwerte für Spitzenpegel.....	11
<b>Anlage 2.....</b>	<b>12</b>
Maschineneinsatz in den einzelnen Bauphasen .....	12
<b>Anlage 3.....</b>	<b>14</b>
Rasterlärmkarten für den Baulärm aus Grobabschätzung .....	14
<b>Anlage 4.....</b>	<b>19</b>
Pegeltabellen zum Baulärm .....	19
<b>Anlage 5.....</b>	<b>28</b>
Gebietszuordnung.....	28

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Beschreibung der Bauphasen .....	5
Tabelle 2 Immissionsrichtwerte gemäß AVV Baulärm .....	9
Tabelle 3 Korrekturwerte IRW in Abh. der Vorbelastung aus Straßenverkehr.....	10
Tabelle 4 Korrekturwerte Wirkpegel in Abhängigkeit der Betriebsdauer.....	10

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Gebietszuordnung (Quelle: BRS 2019, LUBW) .....	29
--	----

## **Allgemeines**

Grundvoraussetzung für die Prognose von baubedingten Immissionen ist die genaue Kenntnis eines detaillierten Bauablaufs, welcher u. a. den Baugeräteeinsatz hinsichtlich der Emissionen der eingesetzten Baumaschinen, der Baugerätestandorte und das zeitliche Zusammenwirken dieser Baugeräte berücksichtigt.

Zum Zeitpunkt der Planfeststellung sind zwar die Flächen für die Baustelleneinrichtung bekannt, der für eine Baulärmprognose hinreichend genaue Baumaschineneinsatz allerdings nicht. Dieser kann erst von der ausführenden Firma und frühestens im Zuge der Angebotskalkulation festgelegt werden.

Bei der Planung des Bauablaufs hat die bauausführende Firma diverse Rechtsnormen zu beachten. Unter anderem sind beim Thema baubedingte Immissionen das Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) und das Gesetz konkretisierende Normen zu beachten.

In der Angebotsaufforderung können vom Vorhabenträger Auflagen formuliert werden, die von der ausführenden Baufirma während der Herstellung zu beachten sind. So kann in der Ausschreibung verankert werden, dass z. B. nur tags gebaut werden darf.

Entsprechende Auflagen sind aber meist mit höheren Kosten oder einer verlängerten Bauzeit verbunden und sind vom Vorhabenträger, alleine schon in Bezug auf die Verpflichtung einer sparsamen Haushaltsführung, sorgfältig abzuwägen. Deswegen können entsprechende Auflagen im Allgemeinen nur zur Einhaltung der immissionsschutzrechtlichen Verpflichtungen formuliert werden.

## **Baulärm / Lärmbelastung während der Bauphase**

### Allgemeines

Die Rechtsgrundlage zur Beurteilung von Baulärm stellt das Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) dar. Baustellen, Baulagerplätze und Baumaschinen werden als nicht genehmigungsbedürftige Anlagen im Sinne des § 3 (5) BImSchG eingestuft. Beim Betrieb derartiger Anlagen muss der Anlagenbetreiber gemäß § 22 (1) Nr. 1 und 2 BImSchG sicherstellen, dass

-schädliche Umwelteinwirkungen verhindert werden, die nach dem Stand der Technik vermeidbar sind

und dass

- nach dem Stand der Technik unvermeidbare schädliche Umwelteinwirkungen auf ein Mindestmaß beschränkt werden.

Ob bei dem Betrieb einer Baustelle schädliche Umwelteinwirkungen durch Geräusche entstehen, wird nach der allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm – Geräuschimmissionen (AVV Baulärm) beurteilt.

Hierin sind Baustellen als Bereiche definiert, auf denen Baumaschinen zur Durchführung von Bauarbeiten zum Einsatz kommen, einschließlich der Plätze, auf denen Baumaschinen zur Herstellung von Bauteilen und zur Aufbereitung von Baumaterial für bestimmte Bauvorhaben betrieben werden. Geräuschimmissionen im Sinne der AVV Baulärm sind auf Menschen einwirkende Geräusche, die durch Baumaschinen auf einer Baustelle hervorgerufen werden.

In Anlage 1 dieses Berichtes sind die Immissionsrichtwerte und das Rechenverfahren zur Bestimmung der Beurteilungspegel an den Gebäuden beschrieben.

### Vorgehensweise bei der Baulärmabschätzung für den 4-streifigen Ausbau zwischen Eutingen und Niefern

Die tatsächlichen Bauverfahren, die exakten Bauphasen, der Geräteeinsatz und die Gerätestandorte sind frühestens nach der Angebotserstellung der bauausführenden Firma bekannt, sodass sich der Baulärm und eventuell erforderliche Lärminderungsmaßnahmen erst in dieser Projektphase hinreichend genau bestimmen lassen.

In Ermangelung der Kenntnis der zuvor beschriebenen notwendigen Eingangsparameter für eine hinreichend genaue Baulärmprognose wurde der Baulärm für das Worst-Case-Szenario ermittelt.

Das Worst-Case Szenario wurde dabei auf zwei Bauphasen im Rahmen der Gesamtmaßnahme beschränkt, für die besonders hohe Schallemissionen zu erwarten sind und deren Auswirkungen daher eine Gesamtabeschätzung zulassen, ob im Verlauf der Baumaßnahme die Richtwerte der AVV Baulärm eingehalten werden können.

Im Worst-Case Szenario wurden folgende 2 Bauphasen untersucht:

**Tabelle 1: Beschreibung der Bauabläufe**

Bauphase	Enthaltene Arbeiten
1. Bauphase	Fräsarbeiten zum Abtragen der alten Fahrbahndecke, sowie Abtragen des bisherigen Straßenaufbaus
2. Bauphase	Verdichtungsarbeiten im Zuge der Herstellung des neuen Straßenaufbaus

Im Vorfeld zur Baumaßnahme wurde bereits festgelegt, dass zur Erhaltung der nächtlichen Erholung der Anwohnerschaft die Arbeiten, insbesondere schallintensive Arbeiten, möglichst am Tag stattfinden sollen. Für die Bauphasen wurde demnach nur der Tagzeitraum untersucht.

Im Sinne der Worst-Case-Betrachtung wurden für die Untersuchung beider Bauphasen zwei Standorte gewählt, an denen die Straße und somit die Baumaßnahme der Bebauung besonders nahekommt. Es handelt sich dabei zum Einen um den Bereich des Bauendes westlich der Enzbrücke und zum anderen um die Pforzheimer Straße auf Höhe der Gebäude Pforzheimer Straße 50 (Gewerbe) und 52 (Hotel).

Die für die jeweiligen Bauphasen zu Grunde gelegten Maschinen und deren Schallpegel können Anlage 2 entnommen werden.

Unter Ansatz der für die zwei Bauphasen jeweils notwendigen Baumaschinen wurden für jede Bauphase separat Rasterlärmkarten entwickelt, anhand derer sich die Schallausbreitung und somit die Betroffenheiten in dieser Bauphase ablesen lassen. Die Rasterlärmkarten können Anlage 3 zu diesem Bericht entnommen werden.

Für jeweils 28 exemplarische Immissionsorte pro Standort wurden darüber hinaus genaue Fassadenpegel ermittelt. Die Lage der Immissionsorte lässt sich in den Rasterlärmkarten in Anlage 3 ansehen, die berechneten Pegel sind in den Pegeltabellen in Anlage 4 zu diesem Bericht aufgeführt.

Ein Abschlag auf die Richtwerte aufgrund einer vorhandenen Vorbelastung entsprechend Anlage 1 Tabelle 3 wurde im Rahmen der hier vorliegenden Worst-Case Betrachtung auf der sicheren Seite liegend noch nicht vorgenommen.

Die Gebietszuordnung im Einflussbereich der Baumaßnahme ist der Abbildung in Anlage 5 zu entnehmen.

### Ergebnisse der Baulärmabschätzung

Das Ergebnis der schalltechnischen Untersuchung zeigt, dass bei den Arbeiten im Tagzeitraum die Richtwerte der AVV Baulärm weitestgehend eingehalten werden können. Lediglich bei Arbeiten in direkter Nachbarschaft zum Gebäude Pforzheimer Straße 52 (Hotel) sind an diesem Gebäude geringfügige Überschreitungen der Richtwerte zu erwarten.

Vom Vorhabenträger wird daher bereits im Zuge der Ausschreibungen berücksichtigt, dass die Arbeiten, insbesondere alle lärmintensiven Arbeiten, ausschließlich im als unkritisch bewerteten Tagzeitraum stattfinden sollen.

Grundsätzlich soll das ausführende Bauunternehmen seinen Geräteeinsatz am neuesten Stand der Technik ausrichten, um vermeidbare Geräusche abzuwenden. Die Geräuschemissionsgrenzwerte nach Tab. Art. 12 für die Stufe II der „Richtlinie 2000/14/EG des Europäischen Parlaments und des Rates, vom 08.05.2000“ sind durch die zum Einsatz kommenden Geräte einzuhalten. Dies wird in den Ausschreibungsunterlagen den ausführenden Baufirmen vorgegeben.

Daneben ist das regelmäßige Abstellen der Motoren von Maschinen und Fahrzeugen in den Leerlaufphasen ein effektives Mittel zur Lärmreduzierung.

Der Nachweis der Firmen, dass alle auf der Baustelle eingesetzten Mitarbeiter eine entsprechende Unterweisung in die relevanten Belange des Immissionsschutzes erhalten haben, sichert ein adäquates Verhalten auf der Baustelle bzgl. Immissionsschutz zu.

Es ist jedoch zu beachten, dass der Geräuschminderung durch den Einsatz lärmarmen Baumaschinen aufgrund der Art der notwendigen Arbeiten Grenzen gesetzt sind.

Mit der Beschränkung der Arbeiten auf den Tagzeitraum, sowie die Verwendung lärmarmen Baumaschinen sind die gesunden Wohnverhältnisse für die Einwohner der anliegenden Gemeinden Eutingen und Niefern auch während der Bauzeit gewahrt.

Für das Gebäude Pforzheimer Straße 52 wurde bereits in der schalltechnischen Untersuchung zum Vorhaben die Notwendigkeit der Prüfung des Anspruchs von passiven Lärmschutzmaßnahmen ermittelt (vgl. Unterlage 17.1). Der Vorhabenträger verpflichtet sich, die Prüfung und ggf. Umsetzung der passiven Schallschutzmaßnahmen für das Gebäude vorzuziehen, damit ein entsprechender Schallschutz während der Baumaßnahme bereits zur Verfügung steht.

In Anbetracht dessen, dass Überschreitungen nur an einem einzigen Gebäude zu erwarten sind und für dieses Gebäude bereits ein Schutzkonzept besteht, kann nach Ansicht des Straßenbaulastträgers ein baubegleitendes, phasengenaues Baulärmgutachten unterbleiben.

Vor Baubeginn wird vom Straßenbaulastträger jedoch ein Lärmschutzbeauftragter benannt und der Öffentlichkeit bekannt gegeben. Diese Person informiert die Öffentlichkeit, insbesondere die Eigentümer des Gebäudes Pforzheimer Straße 52,

rechtzeitig über die Art und Dauer der anstehenden Bauphasen. An diese Person können sich die betroffenen Bürger außerdem bei Fragen und Beschwerden zum Baulärm wenden. Beschwerden werden geprüft und es wird untersucht ob den Beschwerden im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben abgeholfen werden kann.

gez. Rebecca Blum



## Anlage 1

### Immissionsricht- und Korrekturwerte nach AVV Baulärm

Die AVV Baulärm nennt unter Ziffer 3 Immissionsrichtwerte in Abhängigkeit von Gebietsnutzungen, welche in der nachfolgenden Tabelle 2 dargestellt sind.

Die angegebenen Immissionsrichtwerte (IRW) sind Richtwerte für den Beurteilungspegel. Sie beziehen sich auf Messpositionen vor Gebäuden, konkret auf Messpositionen 0,5 m vor dem geöffneten Fenster des am stärksten von Baulärm betroffenen Raumes. Für die Ermittlung der Beurteilungspegel ist die tatsächliche Einwirkungsdauer der einzelnen Geräusche mit den in Tabelle 4 angegebenen Abschlägen zu berücksichtigen.

**Tabelle 2 Immissionsrichtwerte gemäß AVV Baulärm**

Zeile	Gebiete	Immissionsrichtwerte [dB(A)]	
		Tag	Nacht
1	Gebiete, in denen nur gewerbliche oder industrielle Anlagen und Wohnungen für Inhaber und Leiter der Betriebe sowie für Aufsichts- und Bereitschaftspersonen untergebracht sind	70	70
2	Gebiete, in denen vorwiegend gewerbliche Anlagen untergebracht sind	65	50
3	Gebiete mit gewerblichen Anlagen und Wohnungen, in denen weder vorwiegend gewerbliche Anlagen noch vorwiegend Wohnungen untergebracht sind	60	45
4	Gebiete, in denen vorwiegend Wohnungen untergebracht sind	55	40
5	Gebiete, in denen ausschließlich Wohnungen untergebracht sind	50	35
6	Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten	45	35

Es gelten folgende Beurteilungszeiten:

- tags (07.00 Uhr bis 20.00 Uhr): Tr = 13 h
- nachts (20.00 Uhr bis 07.00 Uhr): Tr = 11 h

Nach der Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts (Urteil vom 10 Juli 2012, AZ. 7 A 11.11 /9) kann sich eine bestehende Vorbelastung aus dem öffentlichen Straßenverkehr schutzmindernd auswirken. Es ist folglich zulässig, die maßgeblichen Immissionsrichtwerte nach AVV Baulärm wegen der im Einwirkungsbereich einer Baustelle vorhandenen tatsächlichen Vorbelastung durch Verkehrslärm zu erhöhen. Daher ist es sachgerecht zunächst zu klären, welche Einwirkungen durch Verkehrslärm auf die im Einwirkungsbereich der Baustelle gelegenen Gebäude bestehen.

Im Fall einer bestehenden Vorbelastung durch Verkehrslärm, die den gebietsspezifischen Richtwerte nach AVV Baulärm überschreitet, werden bei der schalltechnischen Bewertung der Bauabläufe die nachfolgend dargestellten Zuschläge auf die Immissionsrichtwerte der AVV gemäß Tabelle 2 berücksichtigt. Die Höhe der Zuschläge wird in Anlehnung an das Gerichtsurteil auf maximal 5 dB (A) beschränkt. Dadurch ist sichergestellt, dass die der Beurteilung zu Grunde gelegten, projektspezifischen Immissionsrichtwerte tatsächlich immer noch deutlich unterhalb der gegebenen Vorbelastung aus dem Straßenverkehr angesetzt sind.

**Tabelle 3 Korrekturwerte IRW in Abh. der Vorbelastung aus Straßenverkehr**

<b>Überschreitung IRW durch Verkehr [dB(A)]</b>	<b>Korrekturwert IRW [dB(A)]</b>
< 5	keine Korrektur
5 - 10	+ 2
> 10	+ 5

Bei der Ermittlung des Beurteilungspegels an den Gebäuden ist die maßgebliche Größe der sogenannte Wirkpegel. Der Wirkpegel entspricht dem energetisch gemittelten Taktmaximalpegel mit einem Messtakt von 5 Sekunden. Im Taktmaximalpegel bzw. Wirkpegel findet die Impulshaltigkeit eines Geräusches besondere Berücksichtigung.

Bei der Ermittlung des Beurteilungspegels aus dem Wirkpegel ist je nach täglicher Betriebsdauer eine Zeitkorrektur entsprechend der Tabelle 4 zu berücksichtigen. Darüber hinaus ist ein Lästigkeitszuschlag bis zu 5 dB(A) zu erheben, wenn am Immissionsort deutlich hörbare Töne hervortreten (z.B. Heulen, Pfeifen, Kreischen).

**Tabelle 4 Korrekturwerte Wirkpegel in Abhängigkeit der Betriebsdauer**

<b>Durchschnittliche tägliche Betriebsdauer</b>		<b>Korrekturwert Wirkpegel [dB(A)]</b>
07.00 Uhr bis 20.00 Uhr	20.00 Uhr bis 07.00 Uhr	
bis 2 ½ h	bis 2 h	- 10
über 2 ½ h bis 8 h	über 2 h bis 6 h	- 5
über 8 h	über 6 h	0

### Immissionsrichtwerte für Spitzenpegel

Beim Betrieb von Baumaschinen auf Baustellen werden in der Regel zeitlich schwankende Schalldruckpegel emittiert. Es können also auch einzelne Geräuschspitzen auftreten. Für den Tagzeitraum (07.00 Uhr bis 20.00 Uhr) werden diesbezüglich gemäß AVV Baulärm keine Anforderungen gestellt. In der Nacht, das heißt im Zeitraum zwischen 20.00 Uhr und 07.00 Uhr, dürfen einzelne Geräuschspitzen, die von Baumaschinen auf Baustellen hervorgerufen werden, die Immissionsrichtwerte gemäß Tabelle 2 am Immissionsort (0,5 m vor dem geöffneten Fenster des schutzbedürftigen Gebäudes) um nicht mehr als 20 dB(A) überschreiten.

Bei der Zuordnung der in Tabelle 2 angegebenen Gebietsnutzungen ist zu beachten, dass im Allgemeinen die in rechtskräftigen Bebauungsplänen ausgewiesenen Flächennutzungen zu Grunde zu legen sind. Dies bedeutet beispielsweise, dass für Mischgebiete die Anforderungen gemäß Tabelle 2, Zeile 3 gelten.

Gemäß Ziffer 3.2.2 der AVV Baulärm ist jedoch von der „tatsächlichen baulichen Nutzung des Gebietes auszugehen“, wenn die tatsächliche bauliche Nutzung im Einwirkungsbereich der Anlage „erheblich von der im Bebauungsplan festgesetzten baulichen Nutzung“ abweicht. Soweit kein Bebauungsplan existiert, ist die tatsächliche bauliche Nutzung für die Zuordnung von Immissionsrichtwerten zu Grunde zu legen.

## **Anlage 2**

### Maschineneinsatz in den einzelnen Bauphasen

**Anzusetzende Maschinen**

Bauphase 1:

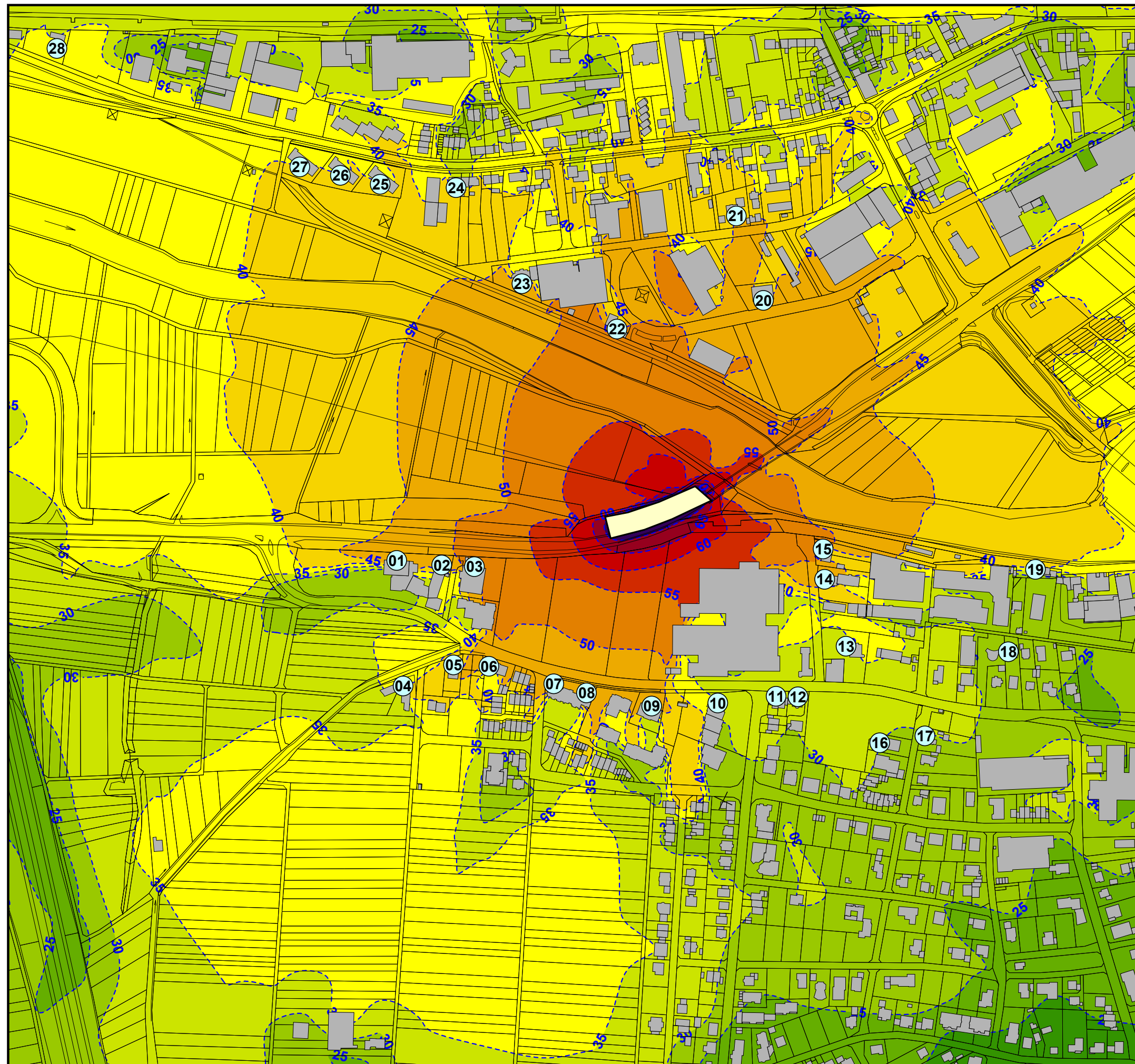
Eingesetzte Maschinen	Anzahl	Schallleistungs- pegel in dB (A)	KI	KT	Einwirkzeit je Maschine in h		Zeitkorrektur in dB (A)		Schallleistungs- wirkpegel in dB		Summenpegel in dB (A)	
					Tag	Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht
Radlader	1	100	1		10		0		101,0		101,0	
Bagger	1	100,3	7		10		0		107,3		107,3	
Asphaltfräse	1	102	2		8		0		104,0		104,0	
LKW	1	100,4	3,5		10		0		103,9		103,9	

Bauphase 2:

Eingesetzte Maschinen	Anzahl	Schallleistungs- pegel in dB (A)	KI	KT	Einwirkzeit je Maschine in h		Zeitkorrektur in dB (A)		Schallleistungs- wirkpegel in dB		Summenpegel in dB (A)	
					Tag	Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht
Verdichtungsgerät	1	105,8	3		8		0		108,8		108,8	
Vibrationswalze	1	100,9	2,2		8		0		103,1		103,1	
Grader	1	101	3,3		8		0		104,3		104,3	
LKW	1	100,4	3,5		10		0		103,9		103,9	

### **Anlage 3**

#### Rasterlärmkarten für den Baulärm aus Grobabschätzung



## Schalltechnische Untersuchung

Regierungspräsidium Karlsruhe

4-streifiger Ausbau der B 10

AVV Baulärm

Bauphase 1  
Westlich Enzbrücke (RL300)

Zeitbereich Tag  
Berechnungshöhe: 2 m über Gelände

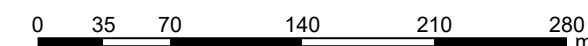
Pegelwerte  
LrT  
in dB(A)

<= 15	
15 <	<= 20
20 <	<= 25
25 <	<= 30
30 <	<= 35
35 <	<= 40
40 <	<= 45
45 <	<= 50
50 <	<= 55 IRW WA
55 <	<= 60 IRW MI
60 <	<= 65 IRW GE
65 <	<= 70
70 <	<= 75
75 <	

### Legende

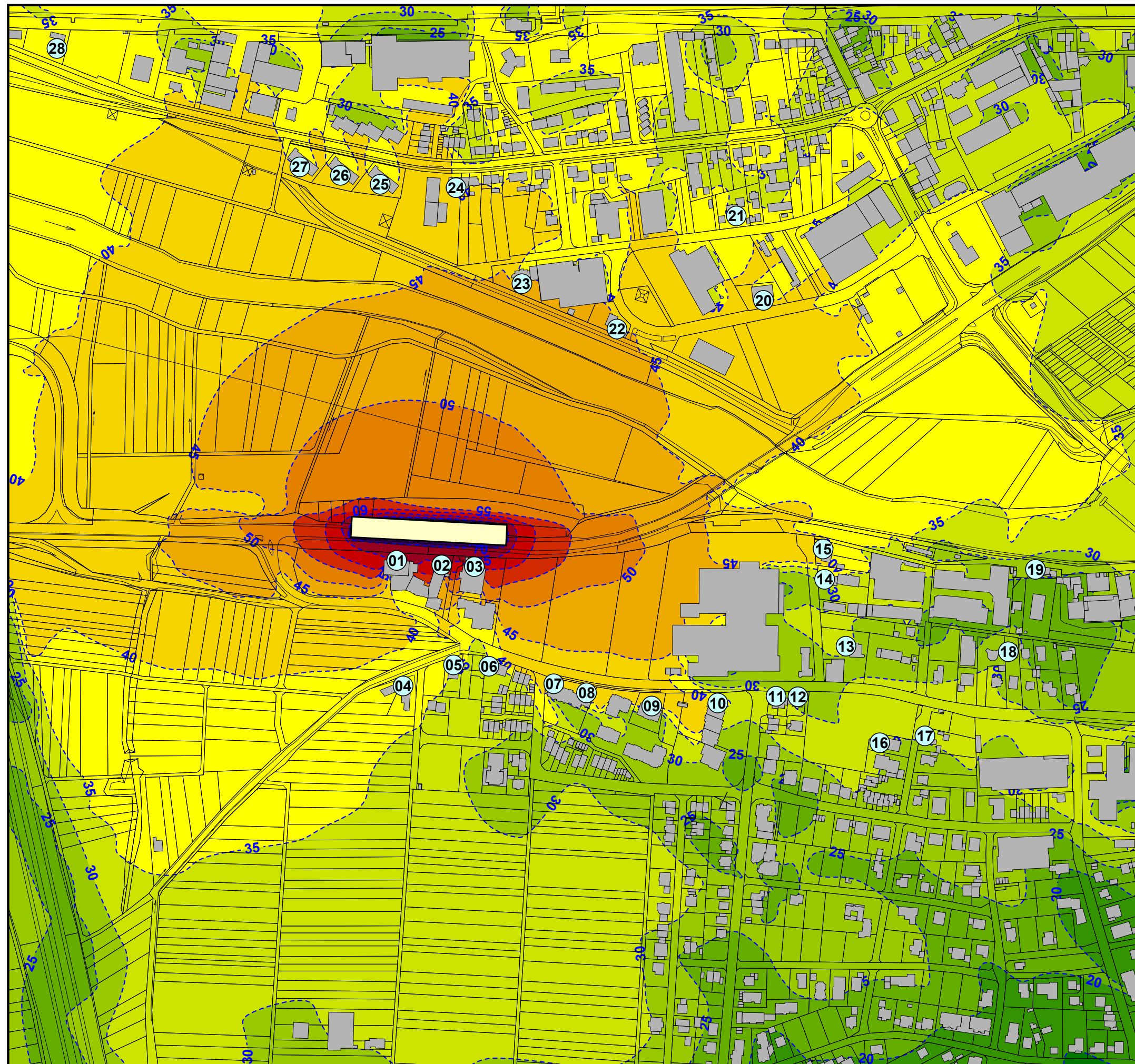
- Bestehende Gebäude
- Immissionsort mit Nummer
- Baubereich

Maßstab 1:4.000



Bauphase 1 - Westlich Enzbrücke  
bearbeitet am 24.06.2021





# Schalltechnische Untersuchung

Regierungspräsidium Karlsruhe

4-streifiger Ausbau der B 10

AVV Baulärm

Bauphase 1  
bei Pforzheimer Straße (RL310)

Zeitbereich Tag  
Berechnungshöhe: 2 m über Gelände

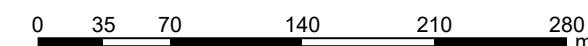
Pegelwerte  
LrT  
in dB(A)

<= 15	
15 < <= 20	
20 < <= 25	
25 < <= 30	
30 < <= 35	
35 < <= 40	
40 < <= 45	
45 < <= 50	
50 < <= 55	IRW WA
55 < <= 60	IRW MI
60 < <= 65	IRW GE
65 < <= 70	
70 < <= 75	
75 <	

## Legende

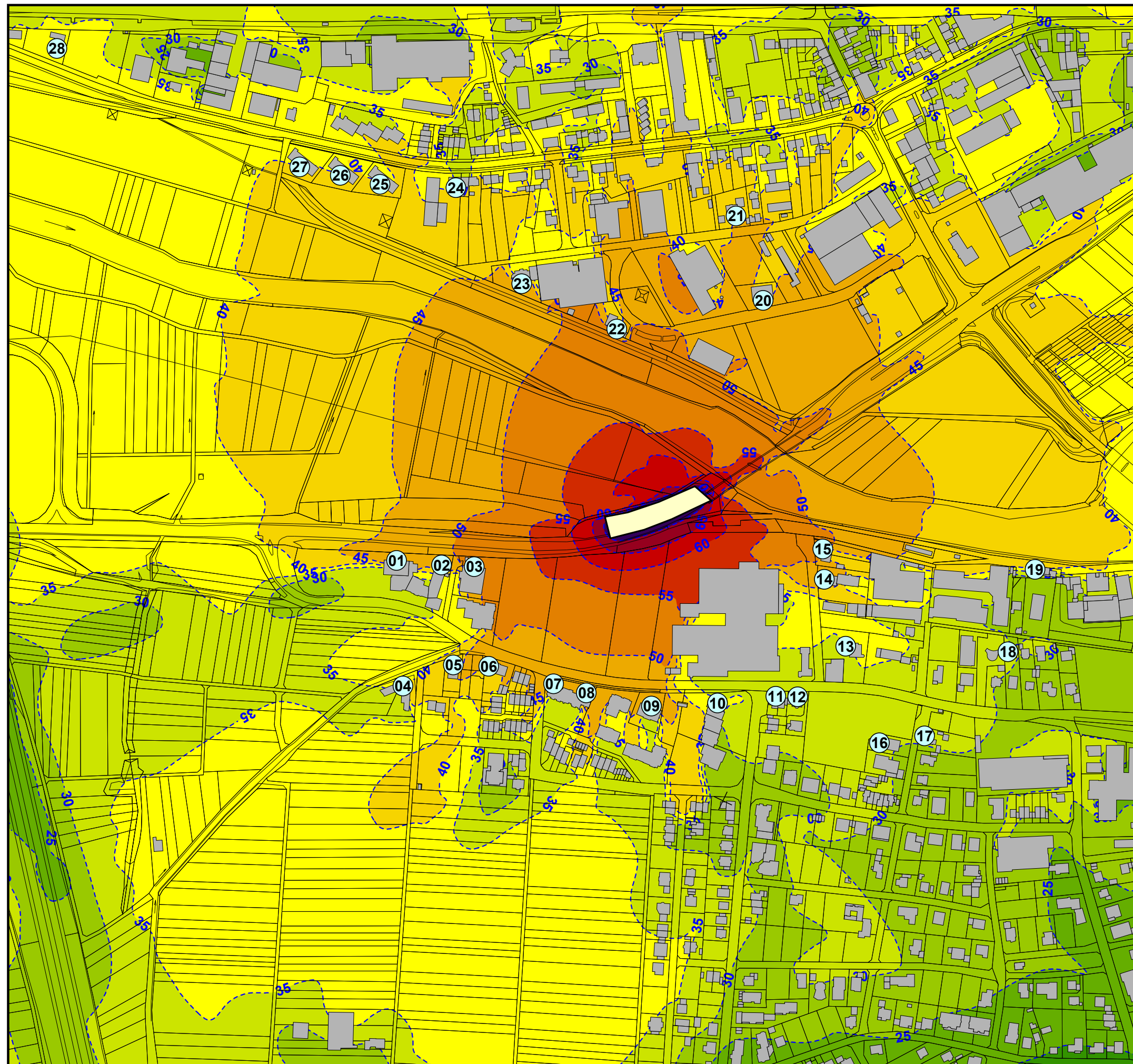
- Bestehende Gebäude
- Immissionsort mit Nummer
- Baubereich

Maßstab 1:4.000



Bauphase 1 - bei Pforzheimer Straße  
bearbeitet am 24.06.2021





## Schalltechnische Untersuchung

Regierungspräsidium Karlsruhe

4-streifiger Ausbau der B 10

AVV Baulärm

Bauphase 2  
Westlich Enzbrücke (RL301)

Zeitbereich Tag  
Berechnungshöhe: 2 m über Gelände

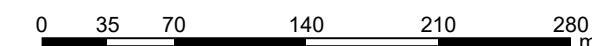
Pegelwerte  
LrT  
in dB(A)

<= 15	
15 <	<= 20
20 <	<= 25
25 <	<= 30
30 <	<= 35
35 <	<= 40
40 <	<= 45
45 <	<= 50
50 <	<= 55 IRW WA
55 <	<= 60 IRW MI
60 <	<= 65 IRW GE
65 <	<= 70
70 <	<= 75
75 <	

## Legende

- Bestehende Gebäude
- Immissionsort mit Nummer
- Baubereich

Maßstab 1:4.000



Bauphase 2 - Westlich Enzbrücke  
bearbeitet am 24.06.2021



# Schalltechnische Untersuchung

Regierungspräsidium Karlsruhe

4-streifiger Ausbau der B 10

AVV Baulärm

Bauphase 2  
bei Pforzheimer Straße (RL311)

Zeitbereich Tag  
Berechnungshöhe: 2 m über Gelände

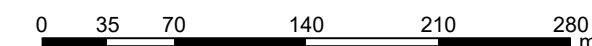
Pegelwerte  
LrT  
in dB(A)

	<= 15	
15 <	<= 20	
20 <	<= 25	
25 <	<= 30	
30 <	<= 35	
35 <	<= 40	
40 <	<= 45	
45 <	<= 50	
50 <	<= 55	IRW WA
55 <	<= 60	IRW MI
60 <	<= 65	IRW GE
65 <	<= 70	
70 <	<= 75	
75 <		

## Legende

- Bestehende Gebäude
- Immissionsort mit Nummer
- Baubereich

Maßstab 1:4.000



Bauphase 2 - bei Pforzheimer Straße  
bearbeitet am 24.06.2021

**BS INGENIEURE** Wettemarkt 5  
71640 Ludwigsburg  
Fon 07141. 8696. 0  
Fax 07141. 8696. 33

## **Anlage 4**

### **Pegeltabellen zum Baulärm**

**Immissionen nach AVV Baulärm**  
**Bauphase 1 - Baubereich westlich Enzbrücke**  
**"(E)\_RL300\_Baulärm\_westl Bruecke\_Bauphase 1.sit"**

Nr.	Immissionsort	Nutzung	Geschoss	RW,T dB(A)	LrT dB(A)	LrT,diff dB
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	1.UG	60	44	---
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	EG	60	48	---
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	1.OG	60	48	---
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	2.OG	60	48	---
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	3.OG	60	48	---
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	4.OG	60	48	---
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	5.OG	60	48	---
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	6.OG	60	48	---
02	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-Ost)	SO	EG	60	49	---
02	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-Ost)	SO	1.OG	60	49	---
02	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-Ost)	SO	2.OG	60	49	---
03	Pforzheimer Straße 50	GE	EG	65	51	---
03	Pforzheimer Straße 50	GE	1.OG	65	51	---
03	Pforzheimer Straße 50	GE	2.OG	65	51	---
04	Reisersweg 3	MI	EG	60	42	---
04	Reisersweg 3	MI	1.OG	60	43	---
05	Reisersweg 1	MI	EG	60	45	---
05	Reisersweg 1	MI	1.OG	60	47	---
06	Pforzheimer Straße 45	MI	EG	60	34	---
06	Pforzheimer Straße 45	MI	1.OG	60	36	---
06	Pforzheimer Straße 45	MI	2.OG	60	38	---
07	Pforzheimer Straße 41	MI	EG	60	48	---
07	Pforzheimer Straße 41	MI	1.OG	60	49	---
07	Pforzheimer Straße 41	MI	2.OG	60	50	---
07	Pforzheimer Straße 41	MI	3.OG	60	50	---
08	Pforzheimer Straße 41	MI	EG	60	47	---
08	Pforzheimer Straße 41	MI	1.OG	60	48	---
08	Pforzheimer Straße 41	MI	2.OG	60	49	---
08	Pforzheimer Straße 41	MI	3.OG	60	50	---
09	Pforzheimer Straße 33	MI	EG	60	47	---
09	Pforzheimer Straße 33	MI	1.OG	60	48	---
09	Pforzheimer Straße 33	MI	2.OG	60	48	---
09	Pforzheimer Straße 33	MI	3.OG	60	49	---
10	Am Feldrand 2	MI	EG	60	36	---
10	Am Feldrand 2	MI	1.OG	60	41	---
10	Am Feldrand 2	MI	2.OG	60	43	---
10	Am Feldrand 2	MI	3.OG	60	45	---
10	Am Feldrand 2	MI	4.OG	60	46	---
11	Pforzheimer Straße 25/1	WA	EG	55	33	---
11	Pforzheimer Straße 25/1	WA	1.OG	55	38	---
12	Pforzheimer Straße 23/1	WA	EG	55	31	---
12	Pforzheimer Straße 23/1	WA	1.OG	55	32	---
13	Wilhelm-Sihn-Straße 1	WA	EG	55	33	---
13	Wilhelm-Sihn-Straße 1	WA	1.OG	55	34	---



4-streifiger Ausbau der B 10 bei Niefern-Öschelbronn  
Regierungspräsidium Karlsruhe

BS Ingenieure Wettenmarkt 5 71640 Ludwigsburg Fon 07141.8696.0

A5880  
210624

**Immissionen nach AVV Baulärm**  
**Bauphase 1 - Baubereich westlich Enzbrücke**  
**"(E)\_RL300\_Baulärm\_westl Bruecke\_Bauphase 1.sit"**

Nr.	Immissionsort	Nutzung	Geschoss	RW,T dB(A)	LrT dB(A)	LrT,diff dB
13	Wilhelm-Sihn-Straße 1	WA	2.OG	55	35	---
14	Mürrenweg 10	GE	EG	65	48	---
14	Mürrenweg 10	GE	1.OG	65	49	---
14	Mürrenweg 10	GE	2.OG	65	50	---
15	Mürrenweg 12	GE	EG	65	51	---
15	Mürrenweg 12	GE	1.OG	65	51	---
15	Mürrenweg 12	GE	2.OG	65	51	---
16	Ob der Ziegelhütte 4	WA	EG	55	30	---
16	Ob der Ziegelhütte 4	WA	1.OG	55	35	---
17	Ob der Ziegelhütte 1	WA	EG	55	31	---
17	Ob der Ziegelhütte 1	WA	1.OG	55	35	---
18	Wilhelm-Sihn-Str. 10	WA	EG	55	31	---
18	Wilhelm-Sihn-Str. 10	WA	1.OG	55	33	---
18	Wilhelm-Sihn-Str. 10	WA	2.OG	55	35	---
19	An der Enz 5	GE	EG	65	41	---
19	An der Enz 5	GE	1.OG	65	41	---
20	Neuer Weg 11	GE	EG	65	48	---
20	Neuer Weg 11	GE	1.OG	65	48	---
21	Neuer Weg 14	MI	EG	60	43	---
21	Neuer Weg 14	MI	1.OG	60	45	---
22	Carl-Bellmer-Straße 25	GE	EG	65	50	---
22	Carl-Bellmer-Straße 25	GE	1.OG	65	50	---
23	Neuer Weg 31	GE	EG	65	47	---
23	Neuer Weg 31	GE	1.OG	65	47	---
24	Eutinger Straße 53	WA	EG	55	37	---
24	Eutinger Straße 53	WA	1.OG	55	42	---
24	Eutinger Straße 53	WA	2.OG	55	43	---
25	Eutinger Straße 59	WA	EG	55	42	---
25	Eutinger Straße 59	WA	1.OG	55	42	---
25	Eutinger Straße 59	WA	2.OG	55	43	---
26	Eutinger Straße 61	WA	EG	55	41	---
26	Eutinger Straße 61	WA	1.OG	55	41	---
26	Eutinger Straße 61	WA	2.OG	55	41	---
27	Eutinger Straße 63	WA	EG	55	41	---
27	Eutinger Straße 63	WA	1.OG	55	41	---
27	Eutinger Straße 63	WA	2.OG	55	41	---
28	Eutinger Straße 74	GE	EG	65	36	---
28	Eutinger Straße 74	GE	1.OG	65	36	---



4-streifiger Ausbau der B 10 bei Niefern-Öschelbronn  
Regierungspräsidium Karlsruhe

BS Ingenieure Wettenmarkt 5 71640 Ludwigsburg Fon 07141.8696.0

A5880  
210624

**Immissionen nach AVV Baulärm**  
**Bauphase 1 - Baubereich bei Pforzheimer Straße**  
**"(E)\_RL310\_Baulärm\_bei Pforzheimer Str\_Bauphase 1.sit"**

Nr.	Immissionsort	Nutzung	Geschoss	RW,T dB(A)	LrT dB(A)	LrT,diff dB
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	1.UG	60	62	2
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	EG	60	64	4
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	1.OG	60	64	4
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	2.OG	60	64	4
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	3.OG	60	63	3
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	4.OG	60	63	3
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	5.OG	60	63	3
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	6.OG	60	62	2
02	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-Ost)	SO	EG	60	64	4
02	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-Ost)	SO	1.OG	60	64	4
02	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-Ost)	SO	2.OG	60	64	4
03	Pforzheimer Straße 50	GE	EG	65	63	---
03	Pforzheimer Straße 50	GE	1.OG	65	64	---
03	Pforzheimer Straße 50	GE	2.OG	65	63	---
04	Reisersweg 3	MI	EG	60	39	---
04	Reisersweg 3	MI	1.OG	60	40	---
05	Reisersweg 1	MI	EG	60	37	---
05	Reisersweg 1	MI	1.OG	60	40	---
06	Pforzheimer Straße 45	MI	EG	60	35	---
06	Pforzheimer Straße 45	MI	1.OG	60	37	---
06	Pforzheimer Straße 45	MI	2.OG	60	41	---
07	Pforzheimer Straße 41	MI	EG	60	43	---
07	Pforzheimer Straße 41	MI	1.OG	60	44	---
07	Pforzheimer Straße 41	MI	2.OG	60	45	---
07	Pforzheimer Straße 41	MI	3.OG	60	45	---
08	Pforzheimer Straße 41	MI	EG	60	43	---
08	Pforzheimer Straße 41	MI	1.OG	60	44	---
08	Pforzheimer Straße 41	MI	2.OG	60	43	---
08	Pforzheimer Straße 41	MI	3.OG	60	44	---
09	Pforzheimer Straße 33	MI	EG	60	41	---
09	Pforzheimer Straße 33	MI	1.OG	60	41	---
09	Pforzheimer Straße 33	MI	2.OG	60	42	---
09	Pforzheimer Straße 33	MI	3.OG	60	43	---
10	Am Feldrand 2	MI	EG	60	40	---
10	Am Feldrand 2	MI	1.OG	60	41	---
10	Am Feldrand 2	MI	2.OG	60	42	---
10	Am Feldrand 2	MI	3.OG	60	42	---
10	Am Feldrand 2	MI	4.OG	60	43	---
11	Pforzheimer Straße 25/1	WA	EG	55	34	---
11	Pforzheimer Straße 25/1	WA	1.OG	55	39	---
12	Pforzheimer Straße 23/1	WA	EG	55	34	---
12	Pforzheimer Straße 23/1	WA	1.OG	55	37	---
13	Wilhelm-Sihn-Straße 1	WA	EG	55	32	---
13	Wilhelm-Sihn-Straße 1	WA	1.OG	55	35	---



4-streifiger Ausbau der B 10 bei Niefern-Öschelbronn  
Regierungspräsidium Karlsruhe

BS Ingenieure Wettenmarkt 5 71640 Ludwigsburg Fon 07141.8696.0

A5880  
210624



**Immissionen nach AVV Baulärm**  
**Bauphase 1 - Baubereich bei Pforzheimer Straße**  
 "(E)\_RL310\_Baulärm\_bei Pforzheimer Str\_Bauphase 1.sit"

Nr.	Immissionsort	Nutzung	Geschoss	RW,T dB(A)	LrT dB(A)	LrT,diff dB
13	Wilhelm-Sihn-Straße 1	WA	2.OG	55	38	---
14	Mürrenweg 10	GE	EG	65	31	---
14	Mürrenweg 10	GE	1.OG	65	32	---
14	Mürrenweg 10	GE	2.OG	65	35	---
15	Mürrenweg 12	GE	EG	65	41	---
15	Mürrenweg 12	GE	1.OG	65	41	---
15	Mürrenweg 12	GE	2.OG	65	44	---
16	Ob der Ziegelhütte 4	WA	EG	55	34	---
16	Ob der Ziegelhütte 4	WA	1.OG	55	37	---
17	Ob der Ziegelhütte 1	WA	EG	55	36	---
17	Ob der Ziegelhütte 1	WA	1.OG	55	37	---
18	Wilhelm-Sihn-Str. 10	WA	EG	55	26	---
18	Wilhelm-Sihn-Str. 10	WA	1.OG	55	33	---
18	Wilhelm-Sihn-Str. 10	WA	2.OG	55	34	---
19	An der Enz 5	GE	EG	65	20	---
19	An der Enz 5	GE	1.OG	65	21	---
20	Neuer Weg 11	GE	EG	65	41	---
20	Neuer Weg 11	GE	1.OG	65	41	---
21	Neuer Weg 14	MI	EG	60	38	---
21	Neuer Weg 14	MI	1.OG	60	40	---
22	Carl-Bellmer-Straße 25	GE	EG	65	44	---
22	Carl-Bellmer-Straße 25	GE	1.OG	65	46	---
23	Neuer Weg 31	GE	EG	65	45	---
23	Neuer Weg 31	GE	1.OG	65	46	---
24	Eutinger Straße 53	WA	EG	55	39	---
24	Eutinger Straße 53	WA	1.OG	55	44	---
24	Eutinger Straße 53	WA	2.OG	55	44	---
25	Eutinger Straße 59	WA	EG	55	43	---
25	Eutinger Straße 59	WA	1.OG	55	44	---
25	Eutinger Straße 59	WA	2.OG	55	44	---
26	Eutinger Straße 61	WA	EG	55	44	---
26	Eutinger Straße 61	WA	1.OG	55	44	---
26	Eutinger Straße 61	WA	2.OG	55	44	---
27	Eutinger Straße 63	WA	EG	55	42	---
27	Eutinger Straße 63	WA	1.OG	55	42	---
27	Eutinger Straße 63	WA	2.OG	55	42	---
28	Eutinger Straße 74	GE	EG	65	37	---
28	Eutinger Straße 74	GE	1.OG	65	37	---



4-streifiger Ausbau der B 10 bei Niefern-Öschelbronn  
 Regierungspräsidium Karlsruhe

BS Ingenieure Wettenmarkt 5 71640 Ludwigsburg Fon 07141.8696.0

A5880  
210624

**Immissionen nach AVV Baulärm**  
**Bauphase 2 - Baubereich westlich Enzbrücke**  
**"(E)\_RL301\_Baulärm\_westl Bruecke\_Bauphase 2.sit"**

Nr.	Immissionsort	Nutzung	Geschoss	RW,T dB(A)	LrT dB(A)	LrT,diff dB
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	1.UG	60	44	---
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	EG	60	48	---
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	1.OG	60	48	---
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	2.OG	60	48	---
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	3.OG	60	48	---
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	4.OG	60	48	---
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	5.OG	60	48	---
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	6.OG	60	48	---
02	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-Ost)	SO	EG	60	49	---
02	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-Ost)	SO	1.OG	60	49	---
02	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-Ost)	SO	2.OG	60	50	---
03	Pforzheimer Straße 50	GE	EG	65	51	---
03	Pforzheimer Straße 50	GE	1.OG	65	51	---
03	Pforzheimer Straße 50	GE	2.OG	65	51	---
04	Reisersweg 3	MI	EG	60	43	---
04	Reisersweg 3	MI	1.OG	60	44	---
05	Reisersweg 1	MI	EG	60	45	---
05	Reisersweg 1	MI	1.OG	60	47	---
06	Pforzheimer Straße 45	MI	EG	60	35	---
06	Pforzheimer Straße 45	MI	1.OG	60	37	---
06	Pforzheimer Straße 45	MI	2.OG	60	39	---
07	Pforzheimer Straße 41	MI	EG	60	48	---
07	Pforzheimer Straße 41	MI	1.OG	60	49	---
07	Pforzheimer Straße 41	MI	2.OG	60	50	---
07	Pforzheimer Straße 41	MI	3.OG	60	50	---
08	Pforzheimer Straße 41	MI	EG	60	48	---
08	Pforzheimer Straße 41	MI	1.OG	60	48	---
08	Pforzheimer Straße 41	MI	2.OG	60	49	---
08	Pforzheimer Straße 41	MI	3.OG	60	50	---
09	Pforzheimer Straße 33	MI	EG	60	47	---
09	Pforzheimer Straße 33	MI	1.OG	60	48	---
09	Pforzheimer Straße 33	MI	2.OG	60	48	---
09	Pforzheimer Straße 33	MI	3.OG	60	49	---
10	Am Feldrand 2	MI	EG	60	37	---
10	Am Feldrand 2	MI	1.OG	60	42	---
10	Am Feldrand 2	MI	2.OG	60	44	---
10	Am Feldrand 2	MI	3.OG	60	45	---
10	Am Feldrand 2	MI	4.OG	60	46	---
11	Pforzheimer Straße 25/1	WA	EG	55	34	---
11	Pforzheimer Straße 25/1	WA	1.OG	55	39	---
12	Pforzheimer Straße 23/1	WA	EG	55	33	---
12	Pforzheimer Straße 23/1	WA	1.OG	55	34	---
13	Wilhelm-Sihn-Straße 1	WA	EG	55	34	---
13	Wilhelm-Sihn-Straße 1	WA	1.OG	55	35	---



4-streifiger Ausbau der B 10 bei Niefern-Öschelbronn  
Regierungspräsidium Karlsruhe

BS Ingenieure Wettemarkt 5 71640 Ludwigsburg Fon 07141.8696.0

A5880  
210624



**Immissionen nach AVV Baulärm**  
**Bauphase 2 - Baubereich westlichENZbrücke**  
**"(E)\_RL301\_Baulärm\_westl Bruecke\_Bauphase 2.sit"**

Nr.	Immissionsort	Nutzung	Geschoss	RW,T dB(A)	LrT dB(A)	LrT,diff dB
13	Wilhelm-Sihn-Straße 1	WA	2.OG	55	36	---
14	Mürrenweg 10	GE	EG	65	48	---
14	Mürrenweg 10	GE	1.OG	65	49	---
14	Mürrenweg 10	GE	2.OG	65	50	---
15	Mürrenweg 12	GE	EG	65	50	---
15	Mürrenweg 12	GE	1.OG	65	51	---
15	Mürrenweg 12	GE	2.OG	65	51	---
16	Ob der Ziegelhütte 4	WA	EG	55	32	---
16	Ob der Ziegelhütte 4	WA	1.OG	55	36	---
17	Ob der Ziegelhütte 1	WA	EG	55	32	---
17	Ob der Ziegelhütte 1	WA	1.OG	55	36	---
18	Wilhelm-Sihn-Str. 10	WA	EG	55	33	---
18	Wilhelm-Sihn-Str. 10	WA	1.OG	55	34	---
18	Wilhelm-Sihn-Str. 10	WA	2.OG	55	36	---
19	An der Enz 5	GE	EG	65	41	---
19	An der Enz 5	GE	1.OG	65	41	---
20	Neuer Weg 11	GE	EG	65	48	---
20	Neuer Weg 11	GE	1.OG	65	48	---
21	Neuer Weg 14	MI	EG	60	43	---
21	Neuer Weg 14	MI	1.OG	60	45	---
22	Carl-Bellmer-Straße 25	GE	EG	65	50	---
22	Carl-Bellmer-Straße 25	GE	1.OG	65	50	---
23	Neuer Weg 31	GE	EG	65	47	---
23	Neuer Weg 31	GE	1.OG	65	47	---
24	Eutinger Straße 53	WA	EG	55	37	---
24	Eutinger Straße 53	WA	1.OG	55	42	---
24	Eutinger Straße 53	WA	2.OG	55	43	---
25	Eutinger Straße 59	WA	EG	55	43	---
25	Eutinger Straße 59	WA	1.OG	55	43	---
25	Eutinger Straße 59	WA	2.OG	55	43	---
26	Eutinger Straße 61	WA	EG	55	42	---
26	Eutinger Straße 61	WA	1.OG	55	42	---
26	Eutinger Straße 61	WA	2.OG	55	42	---
27	Eutinger Straße 63	WA	EG	55	41	---
27	Eutinger Straße 63	WA	1.OG	55	41	---
27	Eutinger Straße 63	WA	2.OG	55	41	---
28	Eutinger Straße 74	GE	EG	65	36	---
28	Eutinger Straße 74	GE	1.OG	65	36	---



4-streifiger Ausbau der B 10 bei Niefern-Öschelbronn  
Regierungspräsidium Karlsruhe

BS Ingenieure Wettenmarkt 5 71640 Ludwigsburg Fon 07141.8696.0

A5880  
210624

**Immissionen nach AVV Baulärm**  
**Bauphase 2 - Baubereich bei Pforzheimer Straße**  
**"(E)\_RL311\_Baulärm\_bei Pforzheimer Str\_Bauphase 2.sit"**

Nr.	Immissionsort	Nutzung	Geschoss	RW,T dB(A)	LrT dB(A)	LrT,diff dB
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	1.UG	60	62	2
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	EG	60	64	4
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	1.OG	60	64	4
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	2.OG	60	64	4
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	3.OG	60	64	4
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	4.OG	60	63	3
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	5.OG	60	63	3
01	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-West)	SO	6.OG	60	63	3
02	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-Ost)	SO	EG	60	64	4
02	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-Ost)	SO	1.OG	60	64	4
02	Pforzheimer Str. 52 (Hotel_GEB-Ost)	SO	2.OG	60	64	4
03	Pforzheimer Straße 50	GE	EG	65	64	---
03	Pforzheimer Straße 50	GE	1.OG	65	64	---
03	Pforzheimer Straße 50	GE	2.OG	65	64	---
04	Reisersweg 3	MI	EG	60	40	---
04	Reisersweg 3	MI	1.OG	60	41	---
05	Reisersweg 1	MI	EG	60	38	---
05	Reisersweg 1	MI	1.OG	60	41	---
06	Pforzheimer Straße 45	MI	EG	60	36	---
06	Pforzheimer Straße 45	MI	1.OG	60	38	---
06	Pforzheimer Straße 45	MI	2.OG	60	41	---
07	Pforzheimer Straße 41	MI	EG	60	44	---
07	Pforzheimer Straße 41	MI	1.OG	60	45	---
07	Pforzheimer Straße 41	MI	2.OG	60	45	---
07	Pforzheimer Straße 41	MI	3.OG	60	45	---
08	Pforzheimer Straße 41	MI	EG	60	43	---
08	Pforzheimer Straße 41	MI	1.OG	60	44	---
08	Pforzheimer Straße 41	MI	2.OG	60	44	---
08	Pforzheimer Straße 41	MI	3.OG	60	45	---
09	Pforzheimer Straße 33	MI	EG	60	42	---
09	Pforzheimer Straße 33	MI	1.OG	60	42	---
09	Pforzheimer Straße 33	MI	2.OG	60	43	---
09	Pforzheimer Straße 33	MI	3.OG	60	43	---
10	Am Feldrand 2	MI	EG	60	41	---
10	Am Feldrand 2	MI	1.OG	60	41	---
10	Am Feldrand 2	MI	2.OG	60	42	---
10	Am Feldrand 2	MI	3.OG	60	43	---
10	Am Feldrand 2	MI	4.OG	60	43	---
11	Pforzheimer Straße 25/1	WA	EG	55	35	---
11	Pforzheimer Straße 25/1	WA	1.OG	55	39	---
12	Pforzheimer Straße 23/1	WA	EG	55	35	---
12	Pforzheimer Straße 23/1	WA	1.OG	55	38	---
13	Wilhelm-Sihn-Straße 1	WA	EG	55	33	---
13	Wilhelm-Sihn-Straße 1	WA	1.OG	55	36	---



4-streifiger Ausbau der B 10 bei Niefern-Öschelbronn  
Regierungspräsidium Karlsruhe

BS Ingenieure Wettemarkt 5 71640 Ludwigsburg Fon 07141.8696.0

A5880  
210624

**Immissionen nach AVV Baulärm**  
**Bauphase 2 - Baubereich bei Pforzheimer Straße**  
 "(E)\_RL311\_Baulärm\_bei Pforzheimer Str\_Bauphase 2.sit"

Nr.	Immissionsort	Nutzung	Geschoss	RW,T dB(A)	LrT dB(A)	LrT,diff dB
13	Wilhelm-Sihn-Straße 1	WA	2.OG	55	38	---
14	Mürrenweg 10	GE	EG	65	33	---
14	Mürrenweg 10	GE	1.OG	65	34	---
14	Mürrenweg 10	GE	2.OG	65	36	---
15	Mürrenweg 12	GE	EG	65	41	---
15	Mürrenweg 12	GE	1.OG	65	42	---
15	Mürrenweg 12	GE	2.OG	65	44	---
16	Ob der Ziegelhütte 4	WA	EG	55	35	---
16	Ob der Ziegelhütte 4	WA	1.OG	55	37	---
17	Ob der Ziegelhütte 1	WA	EG	55	37	---
17	Ob der Ziegelhütte 1	WA	1.OG	55	38	---
18	Wilhelm-Sihn-Str. 10	WA	EG	55	28	---
18	Wilhelm-Sihn-Str. 10	WA	1.OG	55	34	---
18	Wilhelm-Sihn-Str. 10	WA	2.OG	55	35	---
19	An der Enz 5	GE	EG	65	22	---
19	An der Enz 5	GE	1.OG	65	23	---
20	Neuer Weg 11	GE	EG	65	41	---
20	Neuer Weg 11	GE	1.OG	65	42	---
21	Neuer Weg 14	MI	EG	60	39	---
21	Neuer Weg 14	MI	1.OG	60	40	---
22	Carl-Bellmer-Straße 25	GE	EG	65	44	---
22	Carl-Bellmer-Straße 25	GE	1.OG	65	46	---
23	Neuer Weg 31	GE	EG	65	46	---
23	Neuer Weg 31	GE	1.OG	65	46	---
24	Eutinger Straße 53	WA	EG	55	39	---
24	Eutinger Straße 53	WA	1.OG	55	44	---
24	Eutinger Straße 53	WA	2.OG	55	44	---
25	Eutinger Straße 59	WA	EG	55	44	---
25	Eutinger Straße 59	WA	1.OG	55	44	---
25	Eutinger Straße 59	WA	2.OG	55	45	---
26	Eutinger Straße 61	WA	EG	55	44	---
26	Eutinger Straße 61	WA	1.OG	55	44	---
26	Eutinger Straße 61	WA	2.OG	55	44	---
27	Eutinger Straße 63	WA	EG	55	42	---
27	Eutinger Straße 63	WA	1.OG	55	42	---
27	Eutinger Straße 63	WA	2.OG	55	43	---
28	Eutinger Straße 74	GE	EG	65	38	---
28	Eutinger Straße 74	GE	1.OG	65	38	---



4-streifiger Ausbau der B 10 bei Niefern-Öschelbronn  
 Regierungspräsidium Karlsruhe

BS Ingenieure Wettenmarkt 5 71640 Ludwigsburg Fon 07141.8696.0

A5880  
210624

## **Anlage 5**

### **Gebietszuordnung**



Abbildung 1: Gebietszuordnung (Quelle: BRS 2019, LUBW)

